



STEIGERUNG DER PRODUKTION SICHERSTELLUNG DER PRODUKTIONSVERSORGUNG



HINTERGRUND

„Wir hatten zahlreiche Linienstillstände aufgrund unterschiedlichster Probleme. Insbesondere unzureichende Lieferperformance unserer Lieferanten, unsaubere Terminabsprachen zwischen Lieferanten und Materialdisposition und zu späte und zu zaghafte Eskalation waren die Ursachen. Dies bereitet uns im Vorfeld einer massiven Steigerung der Gondelproduktion große Sorgen.“

Dr. Christoph Seyfarth, Executive Vice President Center Nacelle and Tower

ZIELSETZUNG

- Substantielle und nachhaltige Steigerung der Liefertreue
- Belastbare Liefervereinbarungen zwischen der Materialdisposition und den Lieferanten, in SAP dokumentiert
- Implementierung eines Frühwarnsystems zur Sicherstellung der Produktion
- Einführung einer quantifizierten Lieferantenbewertung sowie Umsetzung eines konsequenten Eskalationsprozesses

ERGEBNISSE

Alle Ziele wurden erreicht

- Die Produktion wurde planmäßig um 50% erhöht
- Linienstillstände durch fehlendes Material wurden weitestgehend eliminiert
- Die Anzahl verspäteter Warenanlieferungen wurde reduziert von über 30% auf unter 2%
- Absehbare Verfügbarkeitsengpässe werden nun frühzeitig eskaliert und einer entsprechenden Lösung zugeführt

„Materialverfügbarkeit ist jetzt zu 100% gegeben; die Produktion läuft in einem absolut ruhigen und stabilen Fahrwasser. Insbesondere ist die Steigerung unserer Produktionsleistung um 50% materialwirtschaftlich abgesichert.“

Dr. Christoph Seyfarth, Executive Vice President Center Nacelle and Tower



NORDEX SE HAMBURG, DEUTSCHLAND

Die Firma NORDEX ist ein namhafter Anbieter von Windkraftanlagen und fertigt am Standort Rostock ca. 800 Anlagen pro Jahr. Als Pionier der Windkraft-Industrie verfügt die Firma NORDEX über eine installierte Basis von über 5.800 Einheiten weltweit. An zwei Standorten in Rostock werden die Gondeln (DMR) und die Rotorblätter (GVZ) gefertigt.

HERAUSFORDERUNG

Die Produktionsausfälle bedingt durch nicht rechtzeitige Materialanlieferungen waren erheblich, gleichzeitig bestand der Plan, die Serienproduktion des neuen Gondeltyps aufzunehmen und die Produktionsmenge um 50% zu steigern. Materialbeschaffungsseitig waren hierfür die notwendigen Voraussetzungen zu schaffen.

ZIEL

Die Eliminierung der Linienstillstände auf Grund fehlenden Materials sowie die Verbesserung der Liefertreue durch einen klaren, zwischen Materialdisposition und Einkauf abgestimmten Eskalationsprozess. Die Implementierung einer belastbaren Vereinbarung von Lieferterminen zwischen der Materialdisposition und den Lieferanten, sowie das Abstellen bestehender Fehler im SAP unterlegten Abrufprozess.

VORGEHEN

c2 consulting hat zusammen mit dem NORDEX Supply Chain Management ein Kennzahlensystem zur Lieferantenbewertung aufgebaut und umgesetzt. Ferner wurde das bestehende Produktionsreporting dahingehend geschärft, die wirklichen Ursachen für Produktionsausfälle zu erfassen. Diese beiden Kennzahlensysteme wurden zur Messlatte des Verbesserungsprogramms.

Die Lieferanten wurden ab sofort monatlich über ihre Liefertreue informiert. Dies erhöhte auch den Druck auf die NORDEX Materialdisposition und den NORDEX Einkauf, verbindliche Liefertermine mit den Lieferanten zu vereinbaren. Eine Vielzahl von Lieferanten wurde in Lieferantengesprächen geschult, das von NORDEX praktizierte SAP gestützte Abrufverfahren in entsprechend stabile, eigene Produktionsprogramme umzusetzen.

Das Ziel Liefertreue wurde in der NORDEX Organisation verankert. Prozesse wurden entsprechend priorisiert und überwacht (Wareneingang, überfällige Bestellungen, Frühwarnsystem zur Erkennung produktionsgefährdender, materialwirtschaftlicher Risiken, etc.). In diesem Zusammenhang konnten auch eine Reihe von schon seit Jahren bestehender SAP-Customizing-Fehler im Abrufprozess festgestellt und behoben werden.

ERGEBNISSE

Die Ziele wurden erreicht. Insbesondere wurde die Liefertreue nachhaltig verbessert und die Linienstillstände aufgrund fehlenden Materials wurden weitestgehend eliminiert. Die geplante Produktionssteigerung konnte in vollem Umfang termingerecht und erfolgreich umgesetzt werden. Die Verbesserung hat sich – 8 Monate nach dem Projektende – als nachhaltig erwiesen.

WARUM C2 CONSULTING?

c2 consulting verfügt über ein starkes, methodisches Know-How in der Beschaffungslogistik. Die Methodenkompetenz umfasst insbesondere die Einführung von Lieferantenbewertungssystemen, die fundierten Kenntnisse von ERP basierten Abrufprozessen, die Herangehensweise zur nachhaltigen Implementierung von Liefertreue und Best Practices hinsichtlich Produktionsplanung. Neben der reinen Methodenkompetenz wendet c2 consulting ausgefeilte Methoden des Führungskräfte- und Mitarbeiter-Coachings an, um Verbesserungen nachhaltig zu implementieren.

c2 consulting

Leipziger Platz 15
10117 Berlin

T +49 (0)30 2589 4054
F +49 (0)30 2589 4100

info@c2-consulting.de
www.c2-consulting.de